

Die DKP Essen lädt ein: O-Ton Cuba

Vom 16.– 9. April 2011 hat in Havanna der VI. Parteitag der Kommunistischen Partei Cubas PCC stattgefunden, der ganz bewusst mit dem 50. Jahrestag des Sieges in Playa Girón und der Proklamation des sozialistischen Charakters der Kubanischen Revolution zeitlich zusammenfiel.

In einem Brief des ZK der PCC vom 20.04.2011 »An die Parteien, politischen Kräfte und sozialen Bewegungen auf der Welt, die Freunde der cubanischen Revolution sind« heißt es u.a.: *»Der von Armeegeneral Raúl Castro Ruz vorgelegte zentrale Bericht ist eine tief selbstkritische und angebrachte Analyse der entscheidenden aktuellen Lage des historischen Prozesses beim Aufbau des Sozialismus in Kuba. In diesem Zusammenhang werden die wesentlichen Aspekte genau bestimmt, die die Notwendigkeit begründen, die wirtschaftlichen und sozialen Veränderungen fortzusetzen, die zur Aktualisierung des wirtschaftlichen Modells und zur Stärkung der wirtschaftlichen und sozialen Strukturen gerichtet sind, die*



Fortschritte beim Aufbau der neuen sozialistischen Gesellschaft garantieren sollen. Im Wesentlichen war der zentrale Bericht zum Parteitag dazu gerichtet, die hauptsächlichen Probleme, mit denen das Land kämpft, zu identifizieren und herauszufinden, wie man sie lösen kann. «

Bereits im Vorfeld hatten in einem fünfmonatigen Prozess tausende von Volksversammlungen stattgefunden, in denen das zentrale Dokument dieses Parteitages, die *»Leitlinien der Wirtschafts- und Sozialpolitik der Partei und der Revolution«* diskutiert worden war.



In dem o.g. Brief heißt es hierzu: *»Das Verfahren, das in der Tat ein Referendum des ganzen Volks war, und dank dessen 68% der ursprünglichen vorgeschlagenen Leitlinien geändert wurde, bestätigt die Einheit der immensen Mehrheit der Kubaner und das Vertrauen in die Kommunistische Partei und in die Revolution, die niemals jemanden schutzlos lassen wird. Noch einmal wurde die Gültigkeit der Denkweise des Genossen Fidel bewiesen: "... die Stärke der Partei liegt in ihrer engen und stetigen Beziehung zu den breiten Massen des Volkes ..."«.*

Ungeachtet dieser authentisch cubanischen Einschätzungen verbreiteten die bürgerlichen Medien hierzulande, dass der Weg *»zurück zum Kapitalismus«* beschlossen worden sei. Und auch manche cubafreundlich gesonnenen Menschen interpretieren Ziele wie die Erhöhung von Effizienz und Arbeitsmoral fälschlicherweise in diesem Sinne.

Wir wollen es genau wissen: Was ist los im sozialistischen Cuba und wie wird die Zukunft aussehen? Wir haben die Gelegenheit, diese und andere interessierende Fragen mit einem Fachmann aus Cuba zu diskutieren:

Noel Carrillo ist Mitarbeiter in der Internationalen Abteilung beim Zentralkomitee der Kommunistischen Partei Cubas und dort verantwortlich für Europa.

**Informations- und Diskussionsveranstaltung
Sonntag, 22. Januar 2012, 14.00 Uhr
im DKP-Haus, Hoffnungstraße 18, Essen**

Wer sich vorab über den zitierten Brief sowie weitere Originaldokumente des VI. Parteitages der PCC informieren möchte, dem empfehlen wir die Homepage der Freundschaftsgesellschaft BRD-Kuba e.V., Regionalgruppe Essen:

<http://www.cubafreundschaft.de/Fidel-Reden/Fidel-Reden.html#6.PT2011>

**DKP
Essen**